

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0553/2006

Auskunft erteilt:

Herr Schulte

Ruf:

492 66 54

E-Mail:

SchulteT@stadt-muenster.de

Datum:

07.07.2006

Betrifft

Roxeler Straße - Buswende im Bereich Dieckmannstraße
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

10.08.2006 Bezirksvertretung Münster-West

15.08.2006 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Die Buswende an der Roxeler Straße wird auf der Grundlage des Lageplanes Nr. 9520 Blatt 1(1) vom 06.07.2006 ausgebaut.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Kosten in Höhe von ca. 350.000 €, als auch Folgekosten in Höhe von ca. 2.900 € für den Straßenerhalt und ca. 400 € für die Beleuchtung entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen wie folgt im Haushaltsplan 2006, Finanzplan und Investitionsprogramm 2005-2009 zur Verfügung.

Ausgaben

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6650.950.1500.0	Bauk. Str. Buswende Roxeler Straße	2006 2007	300.000 50.000	Für das Jahr 2007 liegt eine VE in Höhe von 50.000 € vor.

Insgesamt:

350.000

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6650.367.1500.7	Kostenbeteiligung LEG Buswende Roxeler Straße	2007	41.000	
6650.361.neu	Zuw. L. Roxeler Straße	2007 2008	150.000 168.000	Die Einnahmeaus- haltsstelle ist im Haus- halts- und Investitions- plan 2006-2010 berück- sichtigt, sie beinhaltet auch die Zuwendungen für den getätigten Grunderwerb.
Insgesamt:			359.000	

Begründung:

Mit der Vorlage V/0003/2006 wurde am 19.01.2006 in der Bezirksvertretung Münster-West der verkehrstechnische Entwurf der Buswende an der Roxeler Straße beraten, am 09.02.2006 wurde diesem in der Sitzung des Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft zugestimmt.

Die Planung der Buswende ist Bestandteil des 2. Nahverkehrsplanes der Stadt Münster und dient den Bewohnern der Stadtteile Roxel und Gievenbeck als Umsteigehaltestelle, den Busfahrern als Standort zum Wenden und für Pausenzeiten und den Schülern des neuen Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums als Umsteigepunkt.

Die Planung sieht vor, in der großzügig angelegten Grünfläche im Innern der Buswende 9 Bäume in Gruppen zu pflanzen, der äußere Radius der Buswende wird durch die Pflanzung von 10 weiteren Bäumen betont.

An der Haltestelle wird durch die Stadtwerke eine Wartehalle als Witterungsschutz für Fahrgäste aufgestellt, diese Wartehalle beinhaltet ebenfalls eine Toilettenanlage für die Busfahrer. Die Bushaltestelle wird in einer Länge von 37 m mit einem Niederflrbusbordstein ausgebaut, der einen nahezu stufenlosen Einstieg in die Busse ermöglicht.

Zwei Fußwegeverbindungen dienen zum einen der Verbindung der neuen Haltestelle mit der bereits umgebauten Haltestelle „Dieckmannstraße“ an der Roxeler Straße, die zweite führt zu der neuen signalisierten Furt über die Roxeler Straße und zu den Einkaufszentren.

Mit der Bewilligung des Förderantrags ist in den nächsten Wochen zu rechnen, die Umsetzung der Maßnahme ist für den Herbst 2006 geplant.

Um die Integration von Menschen mit Behinderungen zu fördern und eine barrierefreie Umwelt in der Stadt Münster zu schaffen, werden bei den Baumaßnahmen des Tiefbauamtes die Interessen von Menschen mit Behinderungen soweit irgend möglich berücksichtigt.

Die Baumaßnahmen werden durch die aktive Öffentlichkeitsarbeit in den Medien und durch direkte Information der Anlieger unterstützt.

I.V.

gez.
Joksche

